Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 54 (1928)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lonne durch die Bundes faffe zum Bellebue, von wo aus der Bundesrat mit seiner Begleitung fich direkt ins Bundeshaus begab." — Man war also redlich bemüht, al le unfere Schwächen zu zeigen.

"Der Flieger Fronval hat den bestehenden Weltreford für die größte Zahl von Loopings (zurzeit 1098 Loopings) gebrochen, indem er 4 Std. 56 Min. in der Luft blieb und 1111 Loopings ausführte."

Die Frren von Villacoublay haben, wie wir hören, Fronval zu ihrem Ehrenpräsi= denten ernannt.

Ein origineller Drudfehler unterlief jungft einer Schweizer Zeitung im Anzeigenteil: "Auf dem Markttag empfehle in extra großer Auswahl Damen = Mänge I."

In der "Kitzinger Zeitung" vom 25. Jan. stand folgende Anzeige: "Achtung! Störun= gen an Radio-Apparaten sowie Umbau von Geräten werden sorgfältig ausgeführt bei Otto D"

In der Besprechung einer in einem grö-Bern thurg. Dorfe stattgefundenen Aufführung des Schauspiels "Heinrich von Hünenberg" findet sich der Satz: "Die Rollenbesetzung war von der ersten bis zur letzten Nachtwächterstelle vorzüglich." Die Tat Seinrichs von Sünenberg, den Pfeil mit der Warnung "Hütet Euch am Morgarten" abzuschießen, gewinnt an Bedeutung, wenn man berücksichtigt, daß so zahlreiche Nacht= wächter vorhanden waren, die den Warner normalerweise hätten erwischen können.

Folgende nackte Wahrheit lefe ich in einer Baflerzeitung: "Die katholischen Bereine fehen sich genötigt, an katholischen Maskenbällen zu verbieten, daß speziell jüngere Damen mit nachten Armen, zu furzen Röcken oder sogar mit Sofen bekleidet erscheinen."

Eine aufrichtige Ueberschrift trägt das folgende Inserat: "Junger, tüchtiger Geschäftsmann (25 Jahre alt), sucht zur Uebernahme des elterlichen Geschäftes, das 10 Jahre mit voller Zufriedenheit geführt wurde, Bekannt= schaft mit geschäftstüchtiger Tochter. Ernst= gemeinte Offerten von solchen, die über ein größeres Ersparnis verfügen, sind zu richten

Die Ueberschrift heißt: Kapital-Gesuch.

Einen graufamen Beschluß hat der Bezirksschützenverein Winterthur gefaßt, wie wir in einem Winterthurer Blatte lesen: "Am 26. August findet im weiteren ein Be= zirksgruppenwettkampf statt. Auf 300 Mann schießen je 2 Mann liegend und 2 Mann fnieend."

"Zu mieten gesucht von einem älteren, fehr sauberen, ruhigen und kinderlosen Che= paar von 3 Personen sonnige, modern eingerichtete 4=3immer=Wohnung . . . " Ein fin= derloses Chepaar von 3 Personen gehörte in den Nebelfpalter.



DEN WEISSEN Nostrano in Flaschen

IN DER BAUERNSTUBE "Usterhof"
in Küsnacht (Zch.) MÜSSEN SIE PROBIEREN!
Direkt vom Produzenten. MARIA BENEDETI.

Der Kenner rauchet mit Behagen Nur "Tiger-Stumpen"* –

denn er weiß (Vernimmt es auch vom Hörensagen), Daß dem gebührt der erste Preis.

* A.-G. Emil Giger, Zigarrenfabr., Gontenschwil (Aarg.)



Illustrierter Denksport

(Nachbrud verboten.)

Rönnen Sie fehen?



Dieses Bild ist vom Zeichner — wahrscheinlich, weil er in der Arbeit gestört wurde — nicht ganz sertig gezeichnet worden. Können Sie sehen, was auf dem Bild noch sehlt?



Die Resultate un= feres Wettbewerbes können erst in der nächsten Nummer publiziert werden.

Wie abonniert man den Nebelspalter



Bei fämtlichen Postbureaur, bei fämtl. Buchhandlungen, beim Verlag in Rorschach.

Abonnementspreis: 3 Monate 5.75, 6 Monate 10.50, 12 Monate Fr. 20.—

inbegriffen die Ver= sicherung für den Todes= und Inva= liditätsfall gegen Unfall

(Maheres fiehe lepte Geite.)

Einzelnummern erhält man zu 50 Cts.

bei allen Riosten

Stragenverfäufern Bahnhofbuchhandlungen

Sie werden beneidet und be-wundert, durch Ihr jugendfrisches Aussehen und sammetweichen, fehler-losen Teint. Wie einfach, da Sie ja das feinste Tollettemittel benützen, das von

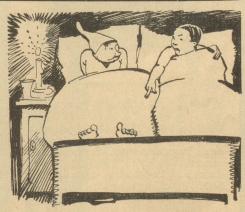
losen Teint. Wie einfach, da Sie ja das feinste Toilettemittel benützen, das von tausend schönen Frauen regelmäßig gebrauchte Cleopatrol.

Nur wer jung und schön bleiben will, verwende dieses kostbarste aller Schönheitsmittel. Blütenreiner, zarter Teint, Reinheit der Haut von Gesicht und Körper ist die Grundbedingung zur Schönheit, und dieses alles ist so leicht zu erhalten durch Massage mit Cleopatrol. Die meisten Hautcremen sind iettig und enthalten chemische Bestellt aus den wertvollen Bestandteiler. Ore Planzen, wie Gurken, sowie seltenen Balsamen aus dem Orient.

Cleopatrol bewahrt die Haut vor frühzeitigem Erschlaffen und Welkwerden, erhält den Teint jugendlich, beseitigt und verhiltet Falten, Kräbenflüße, Runzeln, grauen Teint, gelbe Flecken, Sommersprossen, Säuren.

Schöne Büste schon innert kurzer Zeit durch tägliche Massage mit Cleopatrol nach den Angaben der Gebrauchsanweisung, welche sich in jeder Packung befindet.

Preis Fr. 9.— und Fr. 5.— für die kleinere Packung. Erhältlich durch die Apotheken und Parfumeriegeschäfte, wo nicht erhältlich, schreiben Sie an das Generaldepôt für die Schweiz: Uhu A.-G., Basel 167.



Heinrich, mir graut vor Dir! Du hast der Hühneraugen vier. Fahr' schnell in Deine Hose Und kauf gleich eine Dose "Lebewohl"*

"Semeint ist natirlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fußsohle. Blechdose (8 Pflaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.